

## Energiemarkt Kolumbien: Potenziale und Perspektiven

22.10.2020

### Hintergrund: Länderinformationen

In Kolumbien leben etwa 50 Millionen Einwohner. Gemessen an der Bevölkerung ist es nach Brasilien das zweitgrößte Land Südamerikas. Der große Binnenmarkt, die wachsende Mittelschicht sowie die günstige geografische Lage machen das Land als potenziellen Standort für ausländische Unternehmen interessant.

EnergieAgentur.NRW

GTAI GERMANY  
TRADE & INVEST

### Energiemarkt in Kolumbien

Erneuerbare Energien haben auf der energiepolitischen Agenda Kolumbiens in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Klimatische Veränderungen, ökologische und soziale Auswirkungen bisheriger Energietechnologien haben die Notwendigkeit des Ausbaus erneuerbarer Energien im Land verdeutlicht. Fossile Energieträger stellen mit 93 Prozent die wichtigste Energiequelle in der Primärenergieerzeugung dar. Bei der Stromgewinnung steht Wasserkraft mit 82 Prozent an vorderster Stelle (s. Abbildung rechts). Wind- und Solarenergie spielen bisher nur eine sehr geringe Rolle. Mit einer überdurchschnittlichen täglichen Sonneneinstrahlung von 4,5 kWh/m<sup>2</sup> und Windverhältnissen mit einem Potenzial von 20 GW gelten Sonne und Wind als die Energiequellen der Zukunft.

Das Interesse der kolumbianischen Regierung erneuerbare Energien im Land voranzutreiben, zeigt sich anhand der jüngsten Entwicklungen. Bereits 2014 wurden gesetzliche Grundlagen und Anreize, wie zum Beispiel Steuer- und Zollbefreiungen, zum Ausbau erneuerbarer Energien geschaffen. 2019 fanden die ersten Ausschreibungen für Photovoltaik- und Windenergieprojekte statt. Barrieren für den Ausbau erneuerbarer Energieanlagen stellen insbesondere die mangelnde Verkehrsinfrastruktur und die hohen Transportkosten dar.

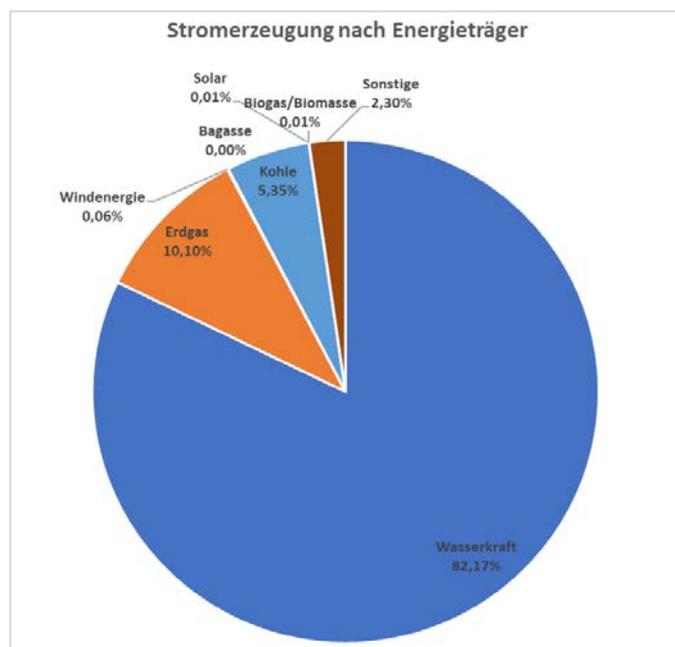


Abbildung 1: Stromerzeugung nach Energieträger. Quelle: Eigene Darstellung nach AHK ZMA Kolumbien, 2019.

### ***Fördermöglichkeiten im Zielland***

#### ***Allgemeine Förderung***

Die kolumbianische Wirtschaftspolitik behandelt in- und ausländische Unternehmen grundsätzlich gleich. Ein zentrales Instrument der Förderung sind Steuervergünstigungen. Dies betrifft insbesondere die vorhandenen Freihandelszonen. Dort gelten etwa verminderte Körperschaftssteuersätze, eine Mehrwertsteuerbefreiung sowie Zollfreiheit auf ausländische Rohstoffe.

Die staatliche Investitionsagentur „ProColombia“ dient ausländischen Unternehmen als Ansprechpartner: <https://procolombia.co/>

#### ***Förderung im Bereich der erneuerbaren Energien***

In diesem Wirtschaftssektor existieren zahlreiche staatliche Fördermöglichkeiten. Im Folgenden stellen wir Ihnen einige wesentliche Instrumente vor.

Der Staat gewährt Steuervergünstigungen für Investitionen in erneuerbare Energiequellen. In diesem Bereich Tätige können Steuernachlässe von bis zu 50 Prozent auf Investitionen für einen Zeitraum von fünf Jahren in Anspruch nehmen. Darüber hinaus gewährt der Staat unter bestimmten Bedingungen eine Befreiung von der Mehrwertsteuer für den Verkauf von Strom aus Windenergie und Biomasse. Ebenso gilt eine Mehrwertsteuerfreiheit für Importgüter zur Produktion und Nutzung alternativer Energiequellen. Unternehmer können auch Vorstudien für Projekte aus dem Bereich der erneuerbaren Energien steuerlich absetzen.

Zudem finanziert der Fonds „FENOGE“ (Fondo de Energías Renovables y Gestión Eficiente de la Energía) Projekte im Bereich der alternativen Energien: <https://fenoge.com/>

Auch branchenübergreifende Fonds können gegebenenfalls zur Finanzierung Erneuerbarer-Energie-Projekte dienen. Unter der Erfüllung einiger Voraussetzungen – etwa der Energieversorgung lokaler Gemeinden und der Einhaltung von Umweltauflagen – stehen beispielweise folgende Instrumente zur Verfügung:

FAZNI: Fonds zur Energieentwicklung in peripheren Regionen. Förderfähig sind Projekte, die die Infrastruktur in abgelegenen Regionen verbessern: <https://www.minminas.gov.co/faer1>

FAER: Der Fonds finanziert Infrastrukturprojekte in ländlichen Gebieten: <https://www.minminas.gov.co/faer1>

Die staatliche Außenhandelsbank „Bancoldex“ bietet eine Kreditlinie für Erneuerbare-Energie-Projekte an. Die Förderbank stellt Unternehmen Darlehen zur Verfügung. Die Laufzeit der Kredite beträgt maximal zehn Jahre.

<https://www.bancoldex.com/>

**Nützliche Kontakte für weitere Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten**

NRW.Europa (NRW.BANK) – NRW.BANK.Universalkredit

[www.nrweuropa.de](http://www.nrweuropa.de) / [www.nrwbank.de/aussenwirtschaft](http://www.nrwbank.de/aussenwirtschaft)

EnergieAgentur.NRW

[www.energieagentur.nrw](http://www.energieagentur.nrw)

„Exportinitiative Energie“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie

[www.german-energy-solutions.de/GES/Navigation/DE/Home/home.html](http://www.german-energy-solutions.de/GES/Navigation/DE/Home/home.html)

Deutsch-Kolumbianische Industrie- und Handelskammer

[www.ahk-colombia.com/](http://www.ahk-colombia.com/)

## Impressum

**Verantwortlich**

V.i.S.d.P.

Caroline Gesatzki

Leiterin Kommunikation

NRW.BANK

**Redaktion**

Petra Milesevic,

Dr. Klaus-Hendrik Mester

**Herausgeber**

NRW.BANK

Telefon: +49 211 91741-4000

[www.nrwbank.de](http://www.nrwbank.de)

E-Mail: [europa@nrwbank.de](mailto:europa@nrwbank.de)

**NRW.BANK**

Anstalt des öffentlichen Rechts

**Handelsregister**

HR A 15277 Amtsgericht Düsseldorf

HR A 5300 Amtsgericht Münster

**Zuständige Aufsichtsbehörde**

Europäische Zentralbank (EZB)

**Umsatzsteuer-Identifikationsnummer**

DE 223501401

**Redaktion**

Inga Söllner

**EnergieAgentur.NRW**

Rossstr.92, 40476 Düsseldorf

**Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

Berger Allee 25  
40213 Düsseldorf

Tel. 0211 0000

Ust.-ID: DE 0000000